

Faszination Geschichte: Künstler und Frauen im NS - Ein Blick ins Mittelmuseum

Erleben Sie kulturelle Highlights in Berlin-Mitte: Besuchen Sie die Kurator*innenführung der Ausstellung „Im Exil. Porträts von Robert Liebknecht“ am 29.11.2024, die Stadtführung zu "Frauen in Moabit" am 30.11.2024 und die Finissage mit Filmvorführung und Buchvorstellung am 1.12.2024. Entdecken Sie die Sonderausstellung „Mauer Metamorphosen“ ab dem 6.12.2024. Der Eintritt ist frei!



Ein spektakuläres Wochenende voller Geschichte und Kultur steht den Berlinerinnen und Berlinern bevor! Das Mitte Museum ist der Ort, an dem Erinnerungen lebendig werden und wichtige Geschichten erzählt werden. Machen Sie sich bereit für eine Reise durch die Zeit, um die schockierenden Schicksale von Frauen im Nationalsozialismus und die bewegende Geschichte der Berliner Mauer zu erleben!

Am Freitag, dem 29. November 2024, öffnen sich die Tore zu

einer exklusiven Kuratorenführung der beeindruckenden Ausstellung „Im Exil. Porträts von Robert Liebknecht 1933–1949“. Hier bekommt man einen faszinierenden Einblick in die Entstehung der Ausstellung und das leidenschaftliche kuratorische Handwerk. Der Besuch ist kostenfrei und bietet die einmalige Gelegenheit, hinter die Kulissen eines solch bedeutenden Projekts zu schauen. Ein echtes Must-See für Kunst- und Geschichtsliebhaber!

Stadtführung ins Herz der Geschichte

Am Sonntag, dem 30. November 2024, können Geschichtsbegeisterte gemeinsam mit der Historikerin Trille Schünke-Bettinger auf eine aufregende Entdeckungsreise durch Moabit gehen. Diese Stadtführung beleuchtet die bewegenden Geschichten von Frauen, die in der Zeit des Nationalsozialismus sowohl verfolgt als auch Widerstand geleistet haben. Besonders ergreifend ist das Schicksal von Mathilde Jacob, einer engen Vertrauten von Rosa Luxemburg. Der Weg führt zu bedeutsamen Orten, bis hin zum Gedenkort Güterbahnhof Moabit, dem größten Deportationsbahnhof in Berlin zur NS-Zeit. Ein eindringlicher Spaziergang in die Vergangenheit!

Für einen gebührenden Abschluss der Ausstellung sorgt das Mitte Museum am 1. Dezember 2024 mit einer Finissage, die Filmdokumentationen und Buchvorstellungen beinhaltet. Diese Verabschiedung wird von Marianne Liebknecht, der Tochter des Künstlers, eröffnet und bietet dem Publikum die Möglichkeit, in eine tiefgreifende Diskussion einzutauchen. Höhepunkt wird die Filmvorführung „Flucht“ sein, die die schwierigen Lebenswege der vom NS-Regime Verfolgten anschaulich darstellt.

Ein Blick auf die Mauer und ihre Transformation

Ab dem 6. Dezember 2024 startet das Mitte Museum eine ganz besondere Sonderausstellung: „Mauer Metamorphosen. Die

Berliner Mauer 1979 bis heute“. Anlässlich des 35. Jahrestages des Mauerfalls zeigt der Berliner Fotograf Gottfried Schenk eindrucksvolle Arbeiten, die die Überwindung und den Abbau des schrecklichen Bauwerks dokumentieren. Die Eröffnung findet am 5. Dezember 2024 statt und ist ebenfalls kostenfrei für alle Interessierten.

Seien Sie dabei und lernen Sie die bewegte Geschichte Berlins kennen! Diese Veranstaltungen bieten die perfekte Gelegenheit, um in die Vergangenheit einzutauchen und sich mit der wichtigen historischen Bedeutung dieser Ereignisse auseinanderzusetzen.

Für weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen, besuchen Sie die Website des Mitte Museums oder setzen Sie sich mit der Pressestelle in Verbindung: E-Mail: presse@ba-mitte.berlin.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de